

Einladung

Im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden des **Jugend-, Sport- u. Sozialausschusses der Gemeinde Blender**, Herrn Bösche, lade ich Sie hiermit zu einer öffentlichen Sitzung am Montag, dem 23. April 2012, 19:30 Uhr, in Blender, Feuerwehrhaus, Verdener Weg 2c, ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit.
2. Einwohnerfragestunde.
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Jugend-, Sport- u. Sozialausschusses v. 10.01.2012.
4. Beratung und empf. Beschlussfassung über die Belegung des Kindergartens Blender im Kindergartenjahr 2012/2013.
(DS-Nr. B.3.17.35 ist beigefügt.)
5. Mitteilungen und Anfragen.
(DS-Nr. B.3.17.M36 ist beigefügt.)
6. Einwohnerfragestunde.



(Schröder)

Ablichtung an:

1. Alle Ratsmitglieder, die nicht Mitglied dieses Fachausschusses sind, zur Kenntnis.
2. Frau Christine Nommensen, Kindergartenleiterin, Waterloostr. 60, 28201 Bremen, mit der Bitte um Teilnahme an der Sitzung.
3. Frau Christina Schwartz-Hallensleben, Blender Hauptstr. 8a, 27337 Blender, mit der Bitte um Teilnahme an der Sitzung.
4. Frau Christine Johannes, Rektorin der Grundschule Blender, Verdener Weg 1, 27337 Blender, mit der Bitte um Teilnahme an der Sitzung.

Amt / Aktenzeichen	Datum	Drucksachen Nr.
3 B/3/449-03/2	05.04.2012	3. 3. 17. 35

Beratungsfolge			Ergebnis			
	Sitzungstag	TOP	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
SozA	23.04.2012	4				
Rat	12.06.2012					

Bisheriger Beratungsgang: SozA 10.01.2012, TOP 3 – Vorstellung der Elternumfrage durch den Elternbeirat; Treffen 22.03.2012, Besichtigung d. Schulkinderbetreuung in Morsum, Thedinghausen u. Riede

Betreff: Belegung des Kindergartens Blender im Kindergartenjahr 2012/2013

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt, dass im Kindergarten Blender im Kindergartenjahr 2012/2013 folgende Gruppen eingerichtet werden:

- zwei Familiengruppen mit jeweils 15 Plätzen für Kinder im Alter von 18 Monaten bis zur Einschulung, davon 22 Plätze für Kinder über drei und acht Plätze für Kinder unter drei Jahren
- zwei Regelgruppen mit jeweils 25 Plätzen für Kinder im Alter von drei Jahren bis zur Einschulung, eine Gruppe davon mit einer verlängerten Betreuungszeit bis 14.00 Uhr
- eine sonstige Gruppe für Schulkinder mit 20 Plätzen für Kinder im Alter von sechs bis 10 Jahre

Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen personellen Voraussetzungen zu schaffen und Verhandlungen mit der Landesschulbehörde in Lüneburg über die Änderung der Betriebserlaubnis aufzunehmen sowie ggf. die erforderlichen Umbauarbeiten und Möbelbeschaffungen für die Einrichtung einer Schulkinderbetreuung vorzunehmen.

Haushaltsmittel für die Einrichtung einer Schulkinderbetreuung (Umbau, Renovierung, Ausstattung) sind außer-/überplanmäßig bereitzustellen.

Sachverhalt:

Vormittagsbetreuung:

Im Kindergarten Blender werden derzeit 83 Kinder betreut (voll belegt). Davon sind 79 Kinder über drei und vier Kinder unter drei Jahren.

Für das kommende Kindergartenjahr liegen insgesamt 14 Neuanmeldungen für den Vormittagsbereich vor, davon sind 10 Kinder über drei Jahre, davon sechs Anmeldungen mit einer verlängerten Betreuung bis 14.00 Uhr. Vier Kinder unter drei Jahre haben sich angemeldet, davon eine Anmeldung mit einer verlängerten Betreuungszeit bis 14.00 Uhr. Die Kinder in der jetzigen Familiengruppen werden ab Sommer alle das dritte Lebensjahr vollendet haben.

Weiter ist zu berücksichtigen, dass in der jährlichen Bedarfsumfrage für Krippenplätze in der Samtgemeinde Thedinghausen, drei Kinder aus der Gemeinde Blender im kommenden Kindergartenjahr, zum späteren Zeitpunkt, Bedarf für eine U-3-Betreuung signalisiert haben.

Neun Kinder aus dem Nachmittagsbereich wechseln in die Vormittagsgruppen.

Im Sommer 2012 werden insgesamt 36 Kinder eingeschult.

Die integrative Gruppe wird im kommenden Kindergartenjahr nicht weiter bestehen, da beide Kinder eingeschult werden und es keine weiteren Kinder mit einem Kostenanerkennnis gibt. Voraussetzung für die integrative Gruppe ist, dass mind. zwei behinderte Kinder in der Gruppe betreut werden.

Die Belegung für das kommende Kindergartenjahr 2012/2013 würde demnach für die Vormittagsbetreuung wie folgt aussehen:

	83 Plätze derzeit belegt
./. 36 Schulanfänger	
+ 14 Neuanmeldungen (10 Ü-3-Kinder + 4 U-3-Kinder)	
+ 9 Wechsler 1	
	<hr/>
	<u>70 Plätze belegt (66 Ü-3-Kinder + 4 U-3-Kinder)</u>

Da die Anmeldezahlen der unter Dreijährigen sehr niedrig ist, kommt eine Schaffung einer Krippengruppe im Kindergartenjahr 2012/2013 mit 15 Plätzen aus Kostengründen nicht in Frage. Mit der Entstehung von zwei Familiengruppen könnten neben den bereits vier angemeldeten Kindern noch vier weitere U-3-Kinder den Kindergarten Blender besuchen. Der Rechtsanspruch der über Dreijährigen ist gewährleistet. Es würden ab Sommer 2012 insgesamt 72 Plätze für Ü-3- Kinder und acht Plätze für U-3-Kinder zur Verfügung stehen. Nach derzeitigem Anmeldestand stehen dann vier U-3 und sechs Ü-3-Plätze frei.

Nachmittagsbetreuung:

Derzeit besuchen neun Kinder die Nachmittagsgruppe. Alle Kinder wechseln zum Sommer in den Vormittagsbereich. Neuanmeldungen liegen keine vor, sodass diese Gruppe im kommenden Kindergartenjahr nicht zustande kommt, da der Rat in seiner Sitzung am 01.09.2009 beschlossen hat, diese Gruppe nur einzurichten, wenn mind. sieben Anmeldungen vorliegen.

Eltern-Kind-Gruppe:

Im Kindergartenjahr 2011/2012 ist keine Eltern-Kind-Gruppe eingerichtet worden. Für das neue Kindergartenjahr liegen zwei Neuanmeldungen vor. Vorausgesetzt ist hier eine Anmeldezahl von mind. sechs Kindern.

Einrichtung einer Schulkinderbetreuung:

Durch eine initiierte Umfrage vom Elternbeirat des Kindergartens Blender, die in der Grundschule und im Kindergarten Blender durchgeführt worden ist, ist der Bedarf nach einer verlängerten Betreuungszeiten abgefragt worden.

/ Aus der Umfrage ergaben sich Betreuungsbedarfe bzw. Betreuungszeiten, wie aus Anlage 1 ersichtlich.

/ Am 22.03. d.J. fand in diesem Zusammenhang eine Besichtigung der Schulkinderbetreuungen im Kindergarten Morsum, der Grundschule Thedinghausen sowie im Kindergarten und der Grundschule Riede statt. Bei den Besichtigungen sind von den jeweiligen Kindergartenleitungen die Räumlichkeiten gezeigt sowie der Ablauf der Betreuung geschildert worden. Eine Übersicht der Angebote in Morsum, Thedinghausen und Riede ist von Frau Nommensen zusammengestellt worden (s. Anlage 2).

Insbesondere Frau Breitinger, Kindergarten Morsum, betonte, dass eine Doppelnutzung der Räumlichkeiten (vormittags Kindergartenbetrieb; nachmittags Betreuung der Schulkinder) unglücklich sei, da sich die Kinder hier nicht richtig entfalten können (Gestaltung des Raumes, etc.). Des Weiteren müsse für beide Altersgruppen das jeweilige Mobiliar zur Verfügung stehen.

Als „schwierig“ ist bei allen Kindergartenleitungen die Hausaufgabenbetreuung angesehen worden, da jedes Kind unterschiedlich arbeitet und somit der Zeitrahmen und der Umfang der Betreuung sehr weitläufig sind. Alle Leitungen sind ebenfalls der Meinung, dass diesbezüglich die Kommunikation und die Zusammenarbeit zwischen den Kindergärten und der Schule sehr wichtig seien. Herr Tomas Meyer, Kindergartenleitung Thedinghausen, weist auch noch daraufhin, dass bei einer flexiblen Betreuungszeit es wichtig sei, festes Personal vorzuhalten, um eine feste Struktur und Ablauf zu gewährleisten.

Räumlichkeiten:

/ Bezüglich der Räumlichkeiten für eine Schulkinderbetreuung in Blender ist von Bgm. Rott am 22.03. die ehemalige Hausmeisterwohnung an der Grundschule Blender vorgeschlagen worden. Hier müsste allerdings vorher der aktuelle Zustand der Wohnung angeschaut werden. Frau Bohlmann ist bereits telefonisch durch OAL Meyer über den Vorschlag informiert worden.

Für eine Betreuung von 20 Schulkindern werden gemäß der 1. DVO-KiTaG 2qm je Kind benötigt.

Personalkosten:

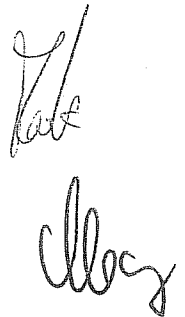
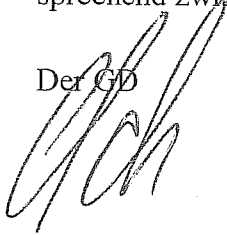
Für die Einrichtung einer sonstigen Gruppe mit 20 Schulkindern sind zwei Kräfte für die Betreuung notwendig.

Aus der Umfrage des Elternbeirats haben sich Betreuungszeiten von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr bzw. bis 16.00 Uhr hervorgehoben (s. Anlage 1). Die Personalkosten würden sich für eine Betreuungszeit von 12,5 Std./Woche + 2,5 Std. Vorbereitungszeit für zwei Kräfte auf 33.800 € und für eine Betreuungszeit von 17,5 Std./Woche + 2,5 Std./Vorbereitungszeit ebenfalls für zwei Kräfte auf 45.000 € pro Jahr belaufen.

Gebühren:

Die Gebühren werden analog der gültigen Bentzungsgebührensatzung errechnet. Das heißt für eine wöchentliche Betreuung von 12.30 – 15.00 Uhr würden die Gebühren ab 01.08.2012 monatlich zwischen 50,20 € und 106,15 € belaufen. Für die Zeit von 13.00 – 16.00 Uhr entsprechend zwischen 70,35 € und 146,58 €.


Der GD



ANLAGE 1

Anzahl der anwesenden Kinder nach Uhrzeit

	bis 13.00 Uhr	bis 13.30 Uhr	bis 14.00 Uhr	bis 14.30 Uhr	bis 15.00 Uhr	bis 15.30 Uhr	bis 16.00 Uhr	bis 16.30 Uhr	bis 17.00 Uhr	bis 17.30 Uhr
Montag	30	27	23	14	11	9	9	2	2	1
Kiga-Kinder	12	10	10	6	5	4	4	1	1	0
Schulkinder	18	17	13	8	6	5	5	1	1	1
Dienstag	28	25	21	13	10	8	8	2	2	1
Kiga-Kinder	12	10	10	6	5	4	4	1	1	0
Schulkinder	16	15	11	7	5	4	4	1	1	1
Mittwoch	28	25	21	13	10	8	8	2	2	1
Kiga-Kinder	12	10	10	6	5	4	4	1	1	0
Schulkinder	16	15	11	7	5	4	4	1	1	1
Donnerstag	29	26	23	14	11	9	9	2	2	1
Kiga-Kinder	12	10	10	6	5	4	4	1	1	0
Schulkinder	17	16	13	8	6	5	5	1	1	1
Freitag	26	23	19	11	9	7	7	2	2	1
Kiga-Kinder	11	9	9	5	4	3	3	1	1	0
Schulkinder	15	14	10	6	5	4	4	1	1	1

19.03.2012


ANLAGE 2

Angebote für die Betreuung von Schulkindern in der Samtgemeinde Thedinghausen:

Morsum:

Betreuungsform:

- Sonstige Gruppe mit Altersmischung, max. 20 Kinder

Alter der Kinder:

- 3 Jahre – 12⁴ Jahre

Besonderheiten:

- Die Gruppe findet von Montags bis Donnerstags statt.
- Die Kindergartenkinder bleiben bis 12h im Gruppenverband. Von 12h – 13h wechseln Kinder aus allen Gruppen in den Spätdienst (ca. 12-15 Kinder). Ab 13h verbleiben ca. 5 Kinder aus der Spätdienstgruppe, zu denen dann ab 13h die Schulkinder dazu kommen.
- Die Eltern können entweder 2 oder 4 Betreuungstage buchen. (wittlenweise können auch nur 1 Betreuungstag bzw. 3 Tage gebucht werden)

Thedinghausen:

- Betreuung findet im Kindergarten statt, der Raum wird vormittags durch Lin-Kinder genutzt = Doppelnutzung!

Betreuungsform:

- 1 Sonstige Gruppe, Schulkinder, 12 Plätze mit einer Betreuungszeit unter 10 Stunden in der Woche ca. 13h – 15h. 12 Plätze beziehen sich auf die tatsächlich anwesende Kinderzahl. "offene" Gruppe
- 1 Sonstige Gruppe, Schulkinder, max. 20 feste Plätze, Betreuungszeit von 13h – 17h. oder von 12.00 – 16.00 Uhr

Alter der Kinder:

- 6 J. – 12⁰ J

Besonderheiten:

- Die Betreuung findet ausschließlich in den Räumen der Schule statt.
- Die erste Gruppe bietet eine hohe Flexibilität für Eltern, da die Kinder tage- und stundenweise angemeldet werden können.
- Für eine Betreuung unter 10 Stunden wird kein Fachpersonal benötigt.

Riede:

Betreuungsform:

- 2 Sonstige Gruppen mit je max. 20 festen Plätzen in der Zeit von 12.30h – 15.00h

Alter der Kinder:

- 6 J. – 12⁰ J.

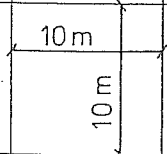
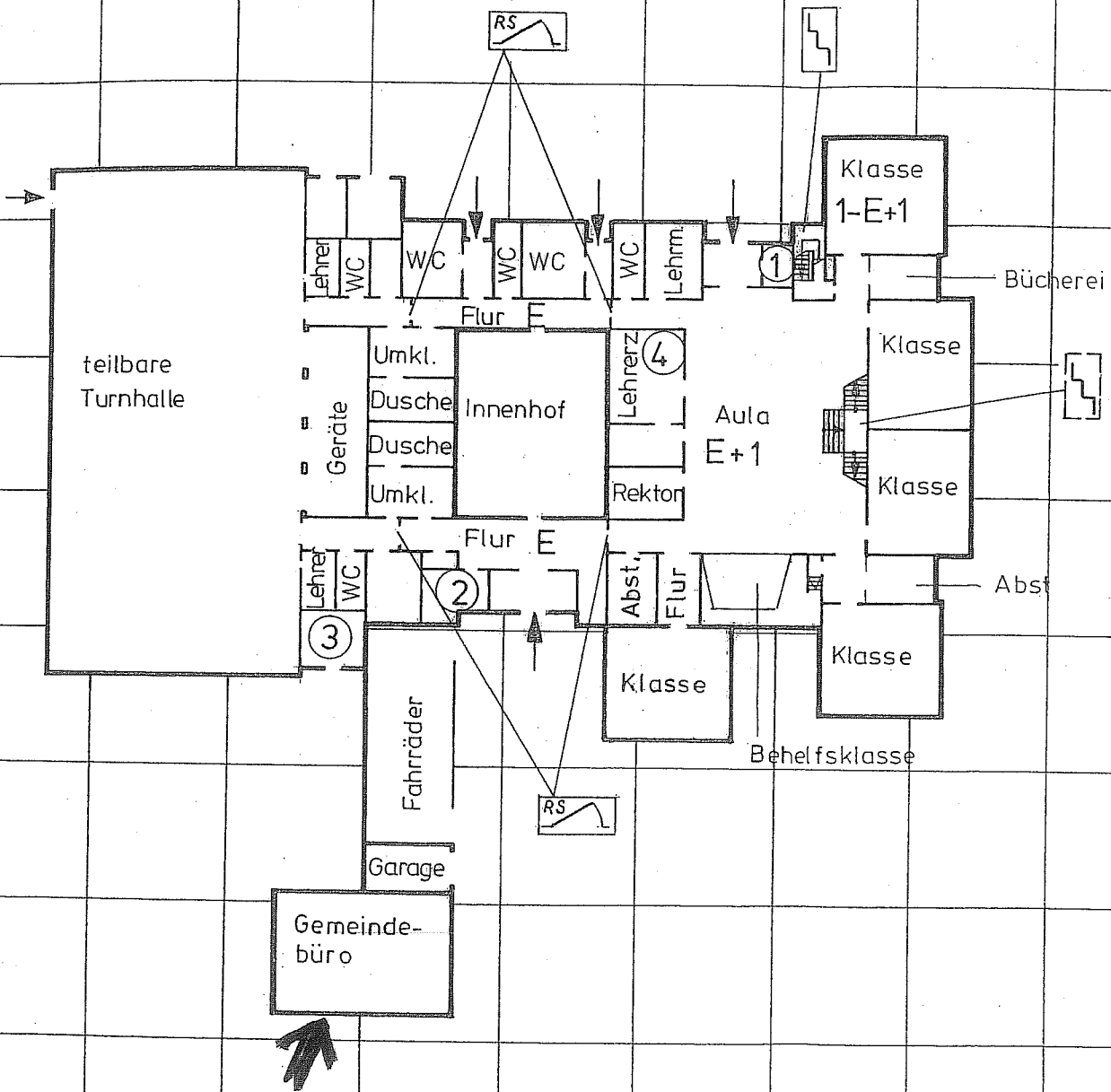
Besonderheiten:

- 1 Gruppe wird in der Schule betreut, die andere im Kindergarten.

Für die Einrichtung einer Hortgruppe gibt es andere rechtliche Vorgaben, so dass es bislang nur **Sonstige Gruppen** in der Samtgemeinde Thedinghausen gibt.

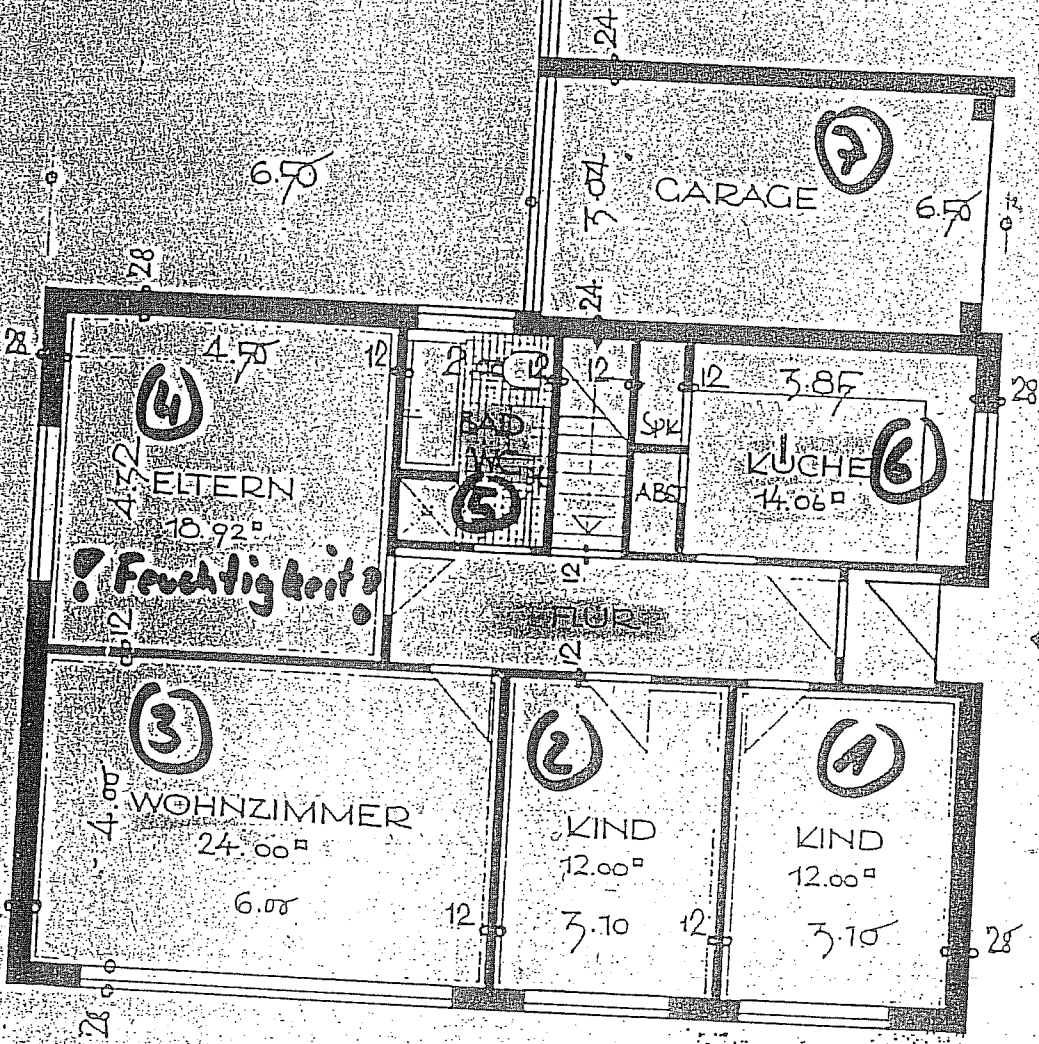
Grundschule Blender, 1. Et.

Norde



KLASSEN

Gemeinde Blender
Santgennende
~~Gemeinschaft~~



13.00

Grundschule Blender, Hausmeister

Grundriss M 1:100 *Therme

S/3/449-03/2

Thedinghausen, 14. März 2012
Stand: 14. März 2012

**Kindertagesstättenbedarfsplan
Kindergartenjahr 2012/2013**

Hier: Geburtsjahrgänge (01.07. bis 30.06. des Folgejahres)

Jahrgänge	2004/ 2005	2005/ 2006	2006/ 2007	2007/ 2008	2008/ 2009	2009/ 2010	2010/ 2011	2011/ 2012
Blender	31	32	28	23	27	22	19	15
Emtinghausen	11	19	11	11	15	10	6	9
Riede	33	23	20	19	31	19	29	21
Thedinghausen	54	46	50	56	53	58	41	34
Morsum	22	28	20	26	21	25	16	9
Gesamt	151	148	129	145	147	134	111	88

liGa Jahr 2012/2013

gez. Leszinsky

83

16.03.2012

Zu den Sozialausschüssen der
Gemeinden Blender, Riede, Thedinghausen
und zur liGa-Kommission bzw. Rat Emtinghausen

Des GD
